



Elsie Kühn-Leitz Stipendium

Ausschreibung des Musikstipendiums 2024/25

Die **Wetzlarer Kulturgemeinschaft** organisiert in der Stadt Wetzlar seit ihrer Gründung 1945 insbesondere klassische Konzerte auf höchstem Niveau. Dabei ist es ihr ein Anliegen, auch junge musikalische Talente, die das Studium der Musik an einer deutschen Musikhochschule (Bachelor oder Master) absolvieren oder sich als freiberufliche Künstler/Künstlerinnen etablieren möchten, zu fördern.

Diese Förderung geschieht durch das **Elsie Kühn-Leitz Stipendium** und erinnert an Dr. Elsie Kühn-Leitz, Ehrenbürgerin der Stadt Wetzlar und Avignon, die sich in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg in besonderer Weise für den Wiederaufbau der Kultur in Wetzlar und die deutsch-französische Verständigung eingesetzt hat. Sie führte die von ihr mitgegründete Wetzlarer Kulturgemeinschaft von 1946-1977. Das Stipendium wurde im vergangenen Jahr zum ersten Mal vergeben, Preisträger war der Violinist Tassilo Probst.

Die Förderung beinhaltet eine finanzielle Unterstützung für ein Jahr (zwei Semester) mit einem **monatlichen Betrag von 400 €**. Darüber hinaus bietet die Wetzlarer Kulturgemeinschaft die Möglichkeit, ein öffentliches Konzert **in Wetzlar sowie in der Partnerstadt Avignon** - dort zusammen mit dem **Orchestre National Avignon Provence** - zu geben. Die Möglichkeit des öffentlichen Auftritts ist Bestandteil des Stipendiums (ohne zusätzliches Honorar); dabei werden die Kosten für Reise und Unterkunft übernommen. Dieses Stipendium wird mit Unterstützung der Ernst Leitz Stiftung ausgerichtet.

Das Stipendium richtet sich an Musiker/Musikerinnen der klassischen Musik im Alter von 18 – 25 Jahren mit herausragender Begabung, die an einer deutschen Hochschule studieren / studiert haben. Das Stipendium 2024/25 ist für Klavier, Harfe und Gesang ausgeschrieben.

Weitere Informationen und Einreichung der Bewerbung: <https://www.elsie-kuehn-leitz-stipendium.de/>
Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2024.

Einzureichende Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsvideo mit einer kurzen persönlichen Vorstellung und einem Vorspiel / Vortrag (in Summe max. 10 Minuten)
- Lebenslauf mit Foto (inkl. Angabe von gewonnenen Preisen oder Wettbewerben)
- Motivationsschreiben (1 Seite)
- Referenz der / des Hauptfachlehrenden
- Konzertprogramm mit Stücken unterschiedlicher Stilrichtungen für das Auswahl-Vorspiel / den Auswahl-Vortrag (Dauer: max. 20 Minuten)

Auswahlverfahren: Anhand der frist- und formgerecht eingereichten Bewerbungsunterlagen entscheidet die Auswahlkommission über die Einladung zu einem **Bewerbungs-Vorspiel/-Vortrag am Nachmittag des 07. September 2024** in Wetzlar. Im Anschluss ist ein gemeinsames Gespräch von etwa 15 Minuten geplant. Die Kommission behält sich vor, eine Auswahl aus den eingereichten Stücken zu treffen. Ein Korrepetitor / eine Korrepetitorin ist für das Bewerbungs-Vorspiel / den Bewerbungs-Vortrag durch den Bewerber / die Bewerberin selbst zu organisieren. Ein Konzertflügel steht zur Verfügung. Anfallende Reisekosten (innerhalb Deutschlands und mit dem günstigsten Verkehrsmittel) werden nach Einreichung der Belege übernommen. Der zweite und dritte Platz wird mit einem Preisgeld von 500 € honoriert. Über die Vergabe des Stipendiums entscheidet eine internationale Jury. Die Entscheidungen der Auswahlkommission sowie der Jury sind unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.